

St. Elisabeth-Verein e.V. · Auf der Kreuzwiese 6 · 35216 Biedenkopf

Kreisausschuss des Lahn-Dill-Kreises
Abteilung Kinder- und Jugendhilfe
Herrn Groh/ Herrn Mindnich
Karl-Keller-Ring 51
35576 Wetzlar

Sonja Ott
Geschäftsbereichsleitung
Regionalzentrum Biedenkopf
Telefon: 06461 8088 11
Telefax: 06461 8088-28
Mobil: 0172 6737652
s.ott@elisabeth-verein.de

Ihre Nachricht vom: Ihr Zeichen: Unser Zeichen: Unsere Nachricht vom: Datum:
Ot/ke 18.05.2026

Antrag auf jährliche Förderung der Sozialarbeit an Schule (SRO – A) für das Jahr 2027 für die Standorte:

Sozialarbeit an Schule – Holderbergschule Eibelshausen
Sozialarbeit an Schule – Kirchbergschule Herborn
Sozialarbeit an Schule – Schule am Budenberg Haiger

Sehr geehrter Herr Groh, sehr geehrter Herr Mindnich,

der St. Elisabeth-Verein e.V. Marburg, Geschäftsbereich Regionalzentrum Biedenkopf, beantragt für die Sozialarbeit an Schule an den drei Standorten die Förderung durch den Kreisausschuss des Lahn-Dill-Kreises für das Jahr 2027 in Höhe der zur Verfügung stehenden Mittel.

Der St. Elisabeth- Verein e.V. möchte sich gerne weiterhin als Partner der Schule zur Verfügung stellen und die Sozialarbeit an Schule an den drei Schulstandorten betreiben. Das Interesse des St. Elisabeth- Vereines richtet sich im Besonderen auf die Entwicklung niederschwelliger Angebotsformen, die sich im Kontext der Regionalisierung des Trägers durch sozialraumorientierte Handlungskonzepte auszeichnen sollen. Der Träger sieht sich als Partner im Kooperationsbereich Jugendhilfe und Schule.

Wir bitten daher die Antragsstellung des St. Elisabeth-Vereins für die drei Standorte –Sozialarbeit an Schule- zu unterstützen und die dafür verfügbaren Mittel bereit zu stellen.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



Sonja Ott
Geschäftsbereichsleitung
Regionalzentrum Biedenkopf

Kreisausschuss des Lahn-Dill-Kreises
Abteilung Kinder- und Jugendhilfe
Herrn Groh/ Herrn Mindnich
Karl-Keller-Ring 51
35576 Wetzlar

Sonja Ott
Geschäftsbereichsleitung
Regionalzentrum Biedenkopf
Telefon: 06461 8088 11
Telefax: 06461 8088-28
Mobil: 0172 6737652
s.ott@elisabeth-verein.de

Ihre Nachricht vom: Ihr Zeichen:

Unser Zeichen:
Ot/ke

Unsere Nachricht vom:

Datum:
18.05.2026

Antrag auf jährliche Förderung eines sozialraumorientierten Begegnungs- und Familienzentrums (SRO-B) für das Kalenderjahr 2027 für die Standorte:

- Dillenburg
- Greifenstein
- Haiger
- Leun
- Mittenaar-Siegbach
- Bischoffen
- Hohenahr

Sehr geehrter Herr Groh, sehr geehrter Herr Mindnich,

der St. Elisabeth-Verein e.V. Marburg, Geschäftsbereich Regionalzentrum Biedenkopf, beabsichtigt auch im Jahr 2027 die Begegnungs- und Familienzentrumsarbeit an den bereits begonnenen sechs Standorten (8 Kommunen) fortzuführen und beantragt daher zur weiteren Entwicklung und Verstetigung der sozialraumorientierten Begegnungs- und Familienzentren die Förderung durch den Kreisausschuss des Lahn-Dill-Kreises für das Jahr 2027 in Höhe der zur Verfügung stehenden Fördersumme.

Maßgeblich ist die Richtlinie zur sozialraumorientierten Sozialarbeit im Lahn-Dill-Kreis.

Um den Aufbau eines Begegnungs- und Familienzentrums in der Kommune Bischoffen sowie Hohenahr vorantreiben und langfristig tragende präventive Strukturen aufbauen zu können, beantragt der St. Elisabeth-Verein für das Jahr 2027, wie bereits im Jahr 2026, eine eigenständige Förderung für die Kommune Bischoffen und Hohenahr und bittet um die Trennung des Verbundes. (Erläuterung: siehe Antrag Bischoffen 2026 und Antrag Hohenahr 2026)

Sollte eine Trennung der beiden Kommunen nicht möglich sein, bittet der St. Elisabeth-Verein um weitere Bewilligung der Förderung eines sozialraumorientierten Begegnungs- und Familienzentrums für die Kommunen Bischoffen und Hohenahr im Verbund.



Um die bereits erfolgreich gestartete Begegnungs- und Familienzentrumsarbeit und die dadurch entstandenen Zusammenarbeiten und Vernetzungen auch weiterhin entwickeln und verstetigen zu können, bitten wir daher die Antragsstellung des St. Elisabeth-Verbands für ein Begegnungs- und Familienzentrum an den jeweiligen Standorten (8 Kommunen) zu unterstützen und die dafür verfügbaren Mittel bereit zu stellen.

Mit freundlichen Grüßen

Sonja Ott
Geschäftsbereichsleitung
Regionalzentrum Biedenkopf